

The logo for Intershop, featuring the word "intershop" in a bold, lowercase, red sans-serif font, with a registered trademark symbol (®) to the upper right of the "p".

intershop[®]

Zwischenbericht über die ersten sechs Monate 2021

1. Januar bis 30. Juni 2021

Inhalt

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE.....	3
KONZERNKENNZAHLEN	4
KONZERNLAGEBERICHT	5
Gesamtwirtschaft und Branche	5
Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten 2021	5
Ertragslage	6
Vermögens- und Finanzlage	8
Forschung und Entwicklung	9
Vorstand	9
Personal	9
Ausblick	10
KONZERNBILANZ	11
KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG	12
KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	13
KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	14
KONZERNANHANG ZUM 30. JUNI 2021	15
Allgemeine Angaben	15
Rechnungslegungsgrundsätze (Compliance statement).....	15
Konsolidierungskreis.....	15
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
Leasingverhältnisse	15
Eigenkapital.....	16
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.....	16
Ergebnis je Aktie	16
Segmentberichterstattung.....	17
Rechtsstreitigkeiten.....	19
Meldepflichtige Wertpapierbestände und Wertpapiergeschäfte.....	19
Nachtragsbericht	20
Versicherung des gesetzlichen Vertreters.....	20
INTERSHOP-AKTIE	21
KONTAKT	22

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

mit Ablauf der Hauptversammlung am 6. Mai 2021 habe ich den Staffelnstab als Vorstandsvorsitzender der INTERSHOP Communications AG von meinem langjährigen Kollegen Dr. Jochen Wiechen übernommen. In dieser neuen Funktion freue ich mich, Ihnen von einem wachstumsstarken und profitablen ersten Halbjahr 2021 berichten zu dürfen.

Nach einem sehr zufriedenstellenden ersten Quartal haben wir auch im zweiten Quartal beim Umsatz zugelegt und ein positives Ergebnis verzeichnet. Durch unsere Umstellung vom Lizenz- zum Cloudanbieter befinden wir uns nun bereits seit sechs Quartalen auf einem profitablen Wachstumspfad – doch darauf ruhen wir uns nicht aus. Im Berichtszeitraum haben wir attraktive Neukunden akquiriert und unser Cloud-Geschäft weiter ausgebaut. Unser Cloud-Auftragseingang hat sich um über 30 % erhöht, insgesamt sind wir in den Cloud-Umsätzen um fast 50 % gewachsen. Die wiederkehrenden Erlöse, die einen immer größer werdenden Anteil am Gesamtumsatz ausmachen, geben unserem Geschäft Stabilität und verschaffen uns langfristige Planungs- und Steuerungssicherheit.

Darüber hinaus arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Cloud-Marge zu optimieren. Die Wirtschaft hat vergangenes Jahr zwar stark unter der Corona-Pandemie gelitten, mittlerweile hellt sich die Stimmung bei vielen Unternehmen jedoch zunehmend auf und der Trend zu einer stärkeren Digitalisierung der Geschäftsmodelle hält weiter an. Hier stehen wir bereit, unseren Kunden mit einer leistungsstarken, skalierbaren Cloud-Commerce-Lösung zu mehr Erfolg zu verhelfen und neue Handlungsspielräume zu schaffen. Die spannenden Digitalisierungsprojekte, die wir im ersten Halbjahr bereits erfolgreich beispielsweise mit Galatea, Burckhardt Compression oder KION North America realisiert haben, unterstreichen unser Versprechen. Um unseren B2B-Kunden auch in Zukunft den Zugang zu führenden, technologischen Lösungen zu erleichtern, haben wir zuletzt unsere starke Cloud-Partnerschaft mit Microsoft verlängert und intensiviert.

Mit Blick auf eine gut gefüllte Neukunden-Pipeline und den Rückenwind aus den ersten beiden Quartalen bin ich davon überzeugt, dass wir unsere gesetzten Ziele für 2021 erreichen werden. Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, danke ich für Ihr Vertrauen in Intershop und freue mich, dass Sie uns auch weiterhin auf unserem Wachstumspfad begleiten.

Herzliche Grüße



Markus Klahn

Konzernkennzahlen

in TEUR	6-Monate 2021	6-Monate 2020	Veränderung
KPIs			
Cloud-Auftragseingang	9.654	7.359	31 %
Net New ARR	1.493	741	101 %
Umsatz	18.286	16.459	11 %
EBIT	992	494	101 %
UMSATZ			
Umsatzerlöse	18.286	16.459	11 %
Lizenzen und Wartung	4.921	6.121	-20 %
Cloud und Subscription	5.123	3.458	48 %
Serviceumsätze	8.242	6.880	20 %
Umsatz Europa	12.740	11.772	8 %
Umsatz USA	3.362	2.487	35 %
Umsatz Asien/Pazifik	2.184	2.200	-1 %
ERGEBNIS			
Umsatzkosten	9.648	9.054	7 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	8.638	7.405	17 %
Bruttomarge	47 %	45 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	7.646	6.911	11 %
Forschung und Entwicklung	2.692	1.818	48 %
Vertrieb und Marketing	3.884	3.579	9 %
Allgemeine Verwaltungskosten	1.592	1.545	3 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	-522	-31	++
EBIT	992	494	101 %
EBIT-Marge	5 %	3 %	
EBITDA	2.614	2.268	15 %
EBITDA-Marge	14 %	14 %	
Periodenergebnis	726	358	103 %
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,05	0,03	++
VERMÖGENSLAGE			
Eigenkapital	17.288	16.055	8 %
Eigenkapitalquote	44 %	61 %	
Bilanzsumme	38.967	26.308	48 %
Langfristige Vermögenswerte	20.893	12.473	68 %
Kurzfristige Vermögenswerte	18.074	13.835	31 %
Langfristige Schulden	11.695	92	++
Kurzfristige Schulden	9.984	10.161	-2 %
FINANZLAGE			
Liquide Mittel	11.646	7.942	47 %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	2.344	2.092	12 %
Abschreibungen	1.622	1.774	-9 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-502	-1.201	-58 %
Cashflow auf Finanzierungstätigkeit	-1.814	-609	++
MITARBEITER	294	299	-2 %

Konzernlagebericht

Gesamtwirtschaft und Branche

Gemäß aktueller Prognose des Internationalen Währungsfonds (IWF) wird die Weltwirtschaft im Gesamtjahr 2021 um 6,0 % wachsen. Zusätzlich erfolgte geldpolitische Maßnahmen und fortschreitende Impferfolge stützen diese Vorhersage, die aber nach wie vor mit großer Unsicherheit behaftet ist und unter dem Vorbehalt des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie steht. In den Industriestaaten wird das zusammengefasste Bruttoinlandsprodukt um 5,1 % zunehmen, für Deutschland rechnet der IWF in 2021 mit einem Anstieg von 3,6 %.

Mit Erholung der Gesamtwirtschaft und zunehmender Forcierung digitaler Geschäftsinitiativen werden auch die weltweiten IT-Ausgaben wieder zunehmen. Nach Angaben des US-amerikanischen Research- und Beratungsunternehmens Gartner sollen die globalen Ausgaben für IT insgesamt auf 4,1 Billionen US-Dollar ansteigen, was einem Wachstum von 8,4 % entspricht. Im Bereich Unternehmenssoftware rechnet man für das laufende Jahr mit einem Zuwachs von 10,8 % auf 517 Mrd. US-Dollar. Die Ausgaben für IT-Services werden sich laut Gartner voraussichtlich um 9,0 % auf 1,1 Billionen US-Dollar erhöhen. Für Deutschland erwartet der Branchenverband Bitkom im laufenden Jahr im Bereich Software ein Wachstum von 4,1 %. Für den Markt für IT-Services rechnet Bitkom im Jahr 2021 nur mit einem leichten Wachstum um 1,1 %.

Der von der Corona-Pandemie weiter beschleunigte E-Commerce Boom setzt sich auch im Jahr 2021 fort. Das Analysehaus eMarketer rechnet mit einem weltweiten Anstieg der Umsätze im Online-Einzelhandel von 16,8 % auf 4,9 Billionen US-Dollar. Auch der B2B-E-Commerce befindet sich in starkem Aufwind und wird in Pandemie-Zeiten durch die beschleunigte Verlagerung des Geschäfts auf digitale Vertriebskanäle weiter beflügelt. Nach Angaben einer Studie der Grand View Research wird der Markt von 2020 bis 2027 mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 17,5 % expandieren.

Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten 2021

Der Intershop-Konzern erwirtschaftete in den ersten sechs Monaten 2021 Umsatzerlöse in Höhe von 18,3 Mio. Euro (Vorjahr: 16,5 Mio. Euro), ein Zuwachs von 11 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ist im zweiten Quartal erneut positiv und betrug für den Berichtszeitraum des ersten Halbjahres 2021 rund 1,0 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro). Damit setzt das Unternehmen seinen profitablen Wachstumspfad weiter fort. In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Konzernkennzahlen (KPIs) dargestellt:

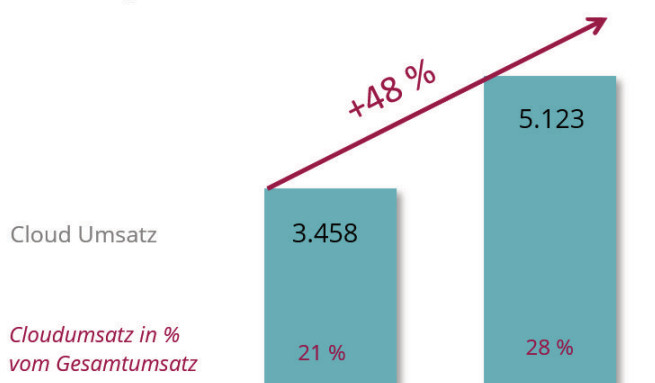
in TEUR	6M 2021	6M 2020	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	9.654	7.359	31 %
Net New ARR	1.493	741	101 %
Umsatz	18.286	16.459	11 %
EBIT	992	494	101 %

Starkes Cloud-Wachstum wird auch im ersten Halbjahr 2021 fortgesetzt

Intershop ist es auch im zweiten Quartal gelungen, attraktive Neukunden zu akquirieren sowie die Zusammenarbeit mit Bestandskunden auszubauen und so weiteres, starkes Wachstum über das gesamte Cloud-Geschäft hinweg zu verzeichnen. Beim Auftragseingang in der Cloud (Neu- und Bestandskunden) verbuchte Intershop in den ersten sechs Monaten 2021 einen Zuwachs in Höhe von 31 % auf 9,7 Mio. Euro. Davon entfielen 6,3 Mio. Euro auf Neukunden und 3,4 Mio. Euro auf Bestandskunden. Die Cloud-Erlöse stiegen im Berichtszeitraum deutlich von 3,5 Mio. Euro auf 5,1 Mio. Euro, was einem Wachstum von 48 % entspricht. Der Anteil der Cloud-Erlöse am Gesamt-

umsatz erhöhte sich auf 28 % (Vorjahr 21 %). Der Net New ARR (neuer, jährlich wiederkehrender Umsatz abzüglich Kündigungen und Währungsänderungen) konnte sich von 0,7 Mio. Euro auf 1,5 Mio. Euro mehr als verdoppeln. Intershop gewann sechs Neukunden im ersten Halbjahr 2021, die mit 0,8 Mio. Euro zum New ARR beitrugen; mit Bestandskunden wurde ein New ARR von 0,7 Mio. Euro erzielt. Der ARR (jährlich wiederkehrender Umsatz) stieg per 30. Juni 2021 auf 10,8 Mio. Euro, was einem Zuwachs gegenüber dem 30. Juni des Vorjahres (ARR von 7,5 Mio. Euro) um 44 % entspricht. Die Cloud-Marge verbesserte sich von 38 % im ersten Halbjahr des Vorjahres auf 48 % im Berichtszeitraum.

Entwicklung des Cloud-Geschäfts



in TEUR	6M 2020	6M 2021	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	7.359	9.654	31 %
New ARR	840	1.507	79 %
Net New ARR	741	1.493	101 %
ARR	7.498	10.800	44 %

Entwicklung des ARR in den ersten sechs Monaten 2021

in TEUR	
ARR 31.12.2020	9.307
New ARR Neukunden	833
New ARR Bestandskunden	674
New ARR gesamt	1.507
Kündigungen	-80
Währungsänderungen	66
Net New ARR	1.493
ARR 30.06.2021	10.800

Ertragslage

Die Entwicklung der wesentlichen Konzernergebnis-Kennzahlen stellt die folgende Übersicht dar:

in TEUR	6M 2021	6M 2020	Veränderung
Umsatzerlöse	18.286	16.459	11 %
Umsatzkosten	9.648	9.054	7 %
Bruttomarge	47 %	45 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	7.646	6.911	11 %
EBIT	992	494	101 %
EBIT-Marge	5 %	3 %	
EBITDA	2.614	2.268	15 %
EBITDA-Marge	14 %	14 %	
Periodenergebnis	726	358	103 %

Der Intershop-Konzern erwirtschaftete in den ersten sechs Monaten 2021 **Umsatzerlöse** in Höhe von 18,3 Mio. Euro. Damit konnte gegenüber dem Vorjahreszeitraum ein Zuwachs von 11 % erzielt werden. Die Erlöse von April bis Juni stiegen im Vergleich zum zweiten Quartal des Vorjahres um 18 % auf 9,5 Mio. Euro. In der Hauptgruppe **Software und Cloud** erzielte der Intershop-Konzern eine Steigerung der Umsätze um 5 % auf 10,0 Mio. Euro (Vorjahr: 9,6 Mio. Euro). Wie erwartet

gingen die Erlöse um 20 % in der Gruppe **Lizenzen und Wartung** von 6,1 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2020 auf 4,9 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten 2021 zurück. Überkompensiert wurde diese Entwicklung durch die anhaltende Fokussierung auf den Bereich **Cloud und Subscription**, die zu einem starken Wachstum von 48 % auf 5,1 Mio. Euro führte. Die **Serviceumsätze** stiegen gegenüber dem Vorjahreszeitraum im ersten Halbjahr 2021 um 20 % auf 8,2 Mio. Euro (Vorjahr: 6,9 Mio. Euro). Nachdem es im zweiten und dritten Quartal 2020 zu Projektverzögerungen und -verschiebungen aufgrund der Corona-Pandemie gekommen war, so zeigte sich bereits im ersten Quartal 2021 eine Normalisierung der Entscheidungs- und Arbeitsprozesse. Diese Erholungseffekte setzten sich auch im zweiten Quartal fort. Der Anteil der Serviceumsätze am Gesamtumsatz erhöhte sich von 42 % auf 45 %.

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umsatzerlöse:

in TEUR	6M 2021	6M 2020	Veränderung
Software und Cloud Umsätze	10.044	9.579	5 %
Lizenzen und Wartung	4.921	6.121	-20 %
Lizenzen	1.042	2.064	-50 %
Wartung	3.879	4.057	-4 %
Cloud und Subscription	5.123	3.458	48 %
Serviceumsätze	8.242	6.880	20 %
Gesamtumsatzerlöse	18.286	16.459	11 %

Europa ist weiterhin die dominierende Umsatzregion des Konzerns. Dort erhöhten sich die Umsätze im Berichtszeitraum gegenüber dem Halbjahr 2020 um 8 % auf 12,7 Mio. Euro. Der Anteil europäischer Kunden am Gesamtumsatz beträgt damit 70 %. Besonders starkes Wachstum verzeichnete der US-Markt. Hier legten die Erlöse um 35 % auf 3,4 Mio. Euro zu, womit die Region 18 % zum Gesamtumsatz beisteuert. Die Erlöse in der Region Asien-Pazifik blieben mit 2,2 Mio. Euro stabil. Dies entspricht einem Anteil von 12 %.

Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** verbesserte sich im Berichtszeitraum auf 8,6 Mio. Euro, das entspricht einem Anstieg um 17 % gegenüber dem Vorjahreswert. Grund hierfür sind sowohl die gestiegenen Cloud-Erlöse und Cloud-Marge als auch die Erholung im Bereich Service. Die Bruttomarge kletterte um 2 Prozentpunkte auf 47 %. Die **betrieblichen Aufwendungen und Erträge** erhöhten sich um 11 % auf 7,6 Mio. Euro. Im Bereich Forschung und Entwicklung nahmen die Kosten insbesondere durch verstärkte Investitionen in die eigene Cloud-Plattform um 48 % auf 2,7 Mio. Euro zu. Die Kosten für Vertrieb und Marketing stiegen um 9 % auf 3,9 Mio. Euro. Die allgemeinen Verwaltungskosten waren mit 1,6 Mio. Euro leicht über dem Vorjahreszeitraum (Vorjahr: 1,5 Mio. Euro). In den sonstigen betrieblichen Erträgen ist ein einmaliger Ertrag in Höhe von 0,4 Mio. Euro enthalten, da ein im Zuge der US-amerikanischen Corona-Hilfen im letzten Jahr ausgegebenes Darlehen im Juni 2021 vollständig erlassen wurde. Nach Abzug aller Einzelposten lagen die **Gesamtkosten** (Umsatzkosten und betriebliche Aufwendungen/Erträge) bei 17,3 Mio. Euro und damit 8 % über dem Vorjahreswert.

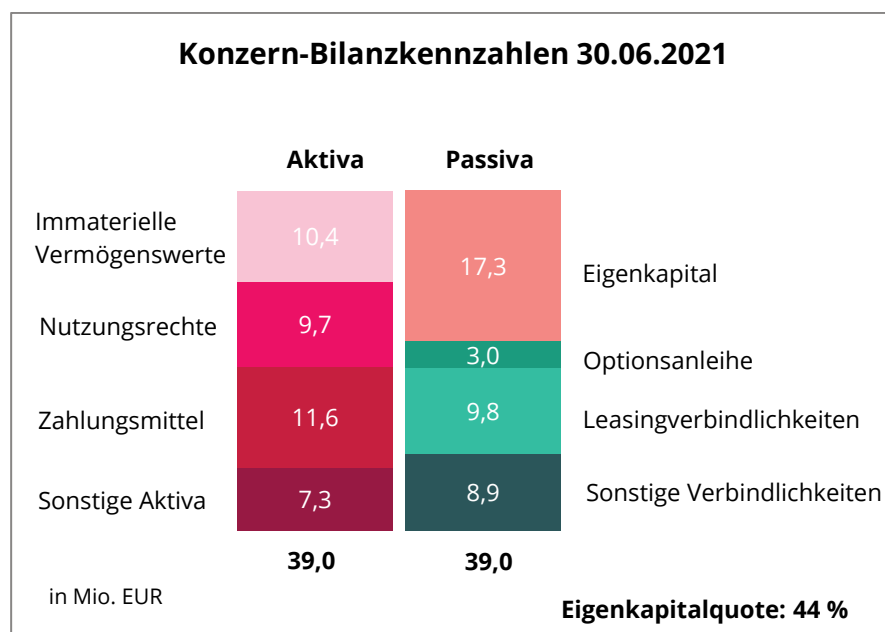
Das **operative Ergebnis (EBIT)** belief sich in den ersten sechs Monaten auf 1,0 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro). Dabei betrug der Gewinn vor Zinsen und Steuern im zweiten Quartal 0,6 Mio. Euro nach 0,4 Mio. Euro im ersten Quartal 2021. Das operative Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) kam auf 2,6 Mio. Euro (Vorjahr: 2,3 Mio. Euro). Das **Periodenergebnis** (Ergebnis nach Steuern) betrug 0,7 Mio. Euro (Vorjahr: 0,4 Mio. Euro), was einem Ergebnis je Aktie von 0,05 Euro (Vorjahr: 0,03 Euro) entspricht.

Vermögens- und Finanzlage

Zum Zwischenbilanzstichtag 30. Juni 2021 lag die **Bilanzsumme** des Intershop-Konzerns mit 39,0 Mio. Euro 33 % über dem Wert zum Jahresende 2020. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Aktivierung des Nutzungsrechts nach IFRS 16 für die Anmietung neuer Büroräumlichkeiten. Der Umzug der Firmenzentrale in Jena erfolgte Ende Januar 2021.

Auf der **Aktivseite** stiegen die langfristigen Vermögenswerte von 12,8 Mio. Euro zum 31. Dezember 2020 auf 20,9 Mio. Euro zum 30. Juni 2021. Dabei erhöhten sich die Nutzungsrechte nach IFRS 16 auf 9,7 Mio. Euro (31. Dezember 2020: 1,2 Mio. Euro). Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich auf 18,1 Mio. Euro (31. Dezember 2020: 16,5 Mio. Euro), insbesondere durch den Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 40 % auf 5,5 Mio. Euro.

Auf der **Passivseite** stieg das Eigenkapital um 5 % auf 17,3 Mio. Euro. Die langfristigen Schulden erhöhten sich aufgrund der korrespondierenden Aktivierung der Leasingverbindlichkeiten für die neuen Büroräumlichkeiten von 3,8 Mio. Euro auf 11,7 Mio. Euro. Die kurzfristigen Schulden betragen 10,0 Mio. Euro (31. Dezember 2020: 9,0 Mio. Euro). Dabei resultiert der Anstieg im Wesentlichen durch höhere Umsatzabgrenzungsposten und kurzfristige Leasingverbindlichkeiten. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 1,5 Mio. Euro zum 31. Dezember 2020 wurden aufgrund der regulären Tilgung zweier Darlehen von 1,1 Mio. Euro sowie der erlassenen Rückzahlung eines Darlehens in Höhe von 0,4 Mio. Euro im Rahmen der US-amerikanischen Corona-Hilfen vollständig abgebaut. Die **Eigenkapitalquote** verringerte sich zum Zwischenbilanzstichtag aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme von 56 % auf 44 %.



Der **Cashflow** aus laufender Geschäftstätigkeit betrug im ersten Halbjahr 2,3 Mio. Euro nach 2,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Umsatzabgrenzungsposten, welche die Vorauszahlungen der Kunden umfasst, zurückzuführen. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit reduzierte sich auf 0,5 Mio. Euro nach 1,2 Mio. Euro im Vorjahr durch die Rückführung liquider Mittel mit Verfügungsbeschränkung im Zusammenhang mit einer Mietsicherheit sowie geringeren Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit erhöhte sich auf 1,8 Mio. Euro gegenüber einem Mittelabfluss von 0,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum, insbesondere durch die Tilgung der Darlehen. Insgesamt blieben die liquiden Mittel mit 11,6 Mio. Euro auf dem Niveau vom Jahresende 2020.

Forschung und Entwicklung

Die Forschungs- und Entwicklungsarbeit von Intershop konzentriert sich auf die stetige Weiterentwicklung der Intershop-Commerce-Plattform. Innerhalb der bestehenden Produktzyklen werden kontinuierlich technische Updates sowie innovative Funktionen und Erweiterungen bereitgestellt. Zudem werden regelmäßig große Plattform-Releases entwickelt, die wesentliche Funktionserweiterungen beinhalten. Intershop verfügt über ein leistungsfähiges und erfahrenes Entwicklerteam.

Zudem legt die Gesellschaft großen Wert darauf, enge Kooperationen mit führenden Hochschulen zu pflegen. So besteht direkter Zugang zu Know-how und hervorragenden Nachwuchskräften, die im Falle der Jenaer Hochschulen vielfach schon während des Studiums für Intershop arbeiten und ihr Wissen einbringen.

Vorstand

Mit Ablauf der Hauptversammlung am 6. Mai 2021 wurde der geplante Wechsel auf dem Posten des Vorstandsvorsitzenden vollzogen. Markus Klahn, bereits seit April 2018 als COO im Vorstand, ist seitdem Vorstandsvorsitzender (CEO) der INTERSHOP Communications AG und führt das Unternehmen als alleiniger Vorstand. Der bisherige Vorstandsvorsitzende Dr. Jochen Wiechen wird mit Ablauf seines Vorstandsvertrages wie geplant Ende August 2021 auf eigenen Wunsch aus dem Unternehmen ausscheiden und wird dem Unternehmen bis zum Ende seiner Vertragslaufzeit beratend zur Verfügung stehen. Dr. Wiechen war seit 1. August 2013 zunächst als Chief Technical Officer und ab 1. September 2015 als Vorstandsvorsitzender der INTERSHOP Communications AG tätig.

Personal

Ende Juni 2021 beschäftigte Intershop weltweit 294 Vollzeitkräfte. Gegenüber dem Vorjahresstichtag bedeutet dies einen leichten Rückgang um 5 Mitarbeiter.

Die folgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Vollzeitkräfte nach Unternehmensbereichen:

Mitarbeiter nach Bereichen*	30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020
Technische Abteilungen (Servicebereiche und F&E-Bereich)	225	227	227
Vertrieb und Marketing	40	40	41
Allgemeine Verwaltung	29	32	31
	294	299	299

*auf Basis Vollzeitkräfte inklusive Studenten und Auszubildende

In Europa waren zum Zwischenbilanzstichtag mit 251 Mitarbeitern 85 % der Belegschaft beschäftigt. In der Region Asien-Pazifik waren 26 Mitarbeiter (9 %) beschäftigt, in den USA lag der Anteil mit 17 Mitarbeitern bei 6 %.

Ausblick

Für das Gesamtjahr 2021 rechnet der Internationale Währungsfonds (IWF) mit einem Wachstum der Weltwirtschaft um 6 %. Auch wenn die wirtschaftliche Lage sich nach den negativen Folgen der Corona-Pandemie wieder deutlich entspannt hat, zeigt sich bei Fertigungs- und Großhandelsunternehmen im B2B-Bereich – den klassischen Kunden von Intershop – noch immer eine leichte Zurückhaltung bei Investitionsentscheidungen. Auf der anderen Seite hat die Digitalisierung Fahrt aufgenommen und gerade der E-Commerce-Sektor verzeichnet kontinuierliche, hohe Wachstumsraten. Mit der gelungenen Transformation Intershops zum Cloud-Anbieter, sieht sich die Gesellschaft gut aufgestellt, ihre B2B-Kunden bei der digitalen Neuausrichtung mit skalierbaren Cloud-Commerce-Lösungen zu unterstützen. Mit starken Cloud-Partnerschaften, so wie der kürzlich vorzeitig verlängerten, strategischen Zusammenarbeit mit Microsoft, will man Kunden den Zugang zu zukunftsweisenden Technologien erleichtern und gleichzeitig die internationale Visibilität von Intershop erhöhen und einen beschleunigten Go-to-Market ermöglichen. Um in Zukunft noch agiler und kundenorientierter aufzutreten, steht aktuell die stärkere Ausrichtung der eigenen Organisation auf schlanke, schnelle und intelligente Geschäftsprozesse mit klaren Verantwortlichkeiten im Fokus.

Vor dem Hintergrund der positiven Ergebnisse im ersten Halbjahr, einer gut gefüllten Neukundenpipeline und der Organisationsausrichtung bestätigt das Management nach wie vor die für 2021 prognostizierte Steigerung des Cloud-Auftragseingangs um mindestens 10 % sowie einen leichten Anstieg der Net New ARR. Bei leicht steigenden Umsatzerlösen wird ein leicht positives operatives Ergebnis (EBIT) erwartet.

Konzernbilanz

in TEUR	30. Juni 2021	31. Dezember 2020
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	10.426	10.378
Sachanlagen	494	531
Nutzungsrechte IFRS 16	9.729	1.196
Sonstige langfristige Vermögenswerte	0	14
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung	159	635
Latente Steuern	85	85
	20.893	12.839
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.529	3.939
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	899	1.008
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11.646	11.574
	18.074	16.521
Summe AKTIVA	38.967	29.360
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	14.194	14.194
Kapitalrücklagen	2.575	2.575
Andere Rücklagen	519	-234
	17.288	16.535
Langfristige Schulden		
Optionsanleihe	3.049	3.038
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	8.646	810
	11.695	3.848
Kurzfristige Schulden		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	298	286
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	0	1.486
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.670	1.480
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	26	28
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	1.129	397
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.782	2.623
Umsatzabgrenzungsposten	4.079	2.677
	9.984	8.977
Summe PASSIVA	38.967	29.360

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	1. April bis 30. Juni		1. Januar bis 30. Juni	
	2021	2020	2021	2020
Umsatzerlöse				
Software und Cloud Umsätze	5.136	4.739	10.044	9.579
Serviceumsätze	4.329	3.277	8.242	6.880
	9.465	8.016	18.286	16.459
Umsatzkosten				
Software und Cloud Umsatzkosten	-2.268	-1.913	-4.387	-3.801
Serviceumsatzkosten	-2.597	-2.471	-5.261	-5.253
	-4.865	-4.384	-9.648	-9.054
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.600	3.632	8.638	7.405
Betriebliche Aufwendungen und Erträge				
Forschung und Entwicklung	-1.456	-809	-2.692	-1.818
Vertrieb und Marketing	-2.101	-1.832	-3.884	-3.579
Allgemeine Verwaltungskosten	-853	-779	-1.592	-1.545
Sonstige betriebliche Erträge	519	66	614	183
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-70	-77	-92	-152
	-3.961	-3.431	-7.646	-6.911
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	639	201	992	494
Zinserträge	0	0	0	0
Zinsaufwendungen	-100	-19	-201	-46
Finanzergebnis	-100	-19	-201	-46
Ergebnis vor Steuern	539	182	791	448
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-17	-58	-65	-90
Ergebnis nach Steuern	522	124	726	358
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen:				
Veränderung aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaft	-48	114	27	-34
Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung	-48	114	27	-34
Gesamtergebnis	474	238	753	324
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert, verwässert)	0,04	0,01	0,05	0,03

Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	1. Januar bis 30. Juni	
	2021	2020
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	791	448
<i>Anpassungen zur Überleitung Periodenergebnis</i>		
Finanzergebnis	201	46
Abschreibungen	1.622	1.774
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-462	44
<i>Veränderung der operativen Vermögenswerte und Schulden</i>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.529	797
Sonstige Vermögenswerte	118	155
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	340	-1.223
Umsatzabgrenzungsposten	1.396	179
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern und Zinsen	2.477	2.220
Gezahlte Zinsen	-68	-33
Gezahlte Ertragsteuern	-65	-95
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	2.344	2.092
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Liquide Mittel mit Verfügungsbeschränkung	476	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-893	-1.157
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	1	1
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-86	-45
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-502	-1.201
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	474
Auszahlung aus der Tilgung von Krediten	-1.041	-250
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-773	-833
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.814	-609
Wechselkursbedingte Änderungen	44	-71
Netto-Veränderung der liquiden Mittel	72	211
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraumes	11.574	7.731
Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraumes	11.646	7.942

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR					Andere Rücklage		Summe Eigenkapital
	Stammaktien (Anzahl Aktien)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Umstellungs- rücklage	Kumulierte Gewinne/ Verluste	Kumulierte Währungsdifferenzen	
Stand 01.01.2021	14.194.164	14.194	2.575	-93	-2.197	2.056	16.535
Gesamtergebnis					726	27	753
Stand 30.06.2021	14.194.164	14.194	2.575	-93	-1.471	2.083	17.288
Stand 01.01.2020	42.582.492	42.582	1.082	-93	-29.959	2.119	15.731
Gesamtergebnis					358	-34	324
Vereinfachte Kapitalherabsetzung	-28.388.328	-28.388	1.419		26.969		0
Stand 30.06.2020	14.194.164	14.194	2.501	-93	-2.632	2.085	16.055

Konzernanhang zum 30. Juni 2021

Allgemeine Angaben

Der Konzernzwischenbericht zum 30. Juni 2021 ist ungeprüft und ist im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss und dem dazugehörigen Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2020 zu lesen. Der Konzernabschluss und der Konzernanhang sind im Geschäftsbericht des Unternehmens für das Geschäftsjahr 2020 enthalten. Der Geschäftsbericht 2020 ist auf der Internetseite des Unternehmens unter <https://www.intershop.de/finanzberichte> verfügbar.

Rechnungslegungsgrundsätze (Compliance statement)

Der Konzernzwischenabschluss der INTERSHOP Communications AG wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), die die vom IASB verabschiedeten Standards (IFRS, IAS) und die Interpretationen (IFRIC, SIC) des International Financial Reporting Standard Interpretations Committee (IFRS IC) umfassen, erstellt, wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind. Der Konzernzwischenabschluss wurde in Euro aufgestellt. Soweit nicht anders vermerkt, werden alle Beträge in tausend Euro (TEUR) angegeben. Es wird kaufmännisch gerundet. Hierdurch kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen der INTERSHOP Communications AG umfasste zum 30. Juni 2021 neben der Muttergesellschaft die Tochterunternehmen Intershop Communications, Inc., Intershop Communications Australia Pty Ltd, Intershop Communications Asia Limited, The Bakery GmbH, Intershop Communications Ventures GmbH sowie Intershop Communications SARL.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung des Konzernzwischenberichts wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie beim Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2020 verwendet. Die angewandten Methoden sind im Geschäftsbericht 2020 auf den Seiten 44 bis 52 detailliert beschrieben.

Leasingverhältnisse

Die Gesellschaft ist mit dem Unternehmenssitz Ende Januar 2021 in neue Büroräumlichkeiten gezogen. Die in der Bilanz ausgewiesene Positionen im Zusammenhang mit den Leasingverhältnissen haben sich entsprechend erhöht.

Nutzungsrechte IFRS 16

in TEUR	Büroräume	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Fahrzeuge	Summe
Stand am 01.01.2020	1.690	0	73	1.763
Zugänge	0	969	96	1.065
Abgänge	0	0	0	0
Abschreibungen	-1.512	-44	-62	-1.618
Währungsänderungen	-14	0	0	-14
Stand am 31.12.2020	164	925	107	1.196
Zugänge	8.542	681	0	9.223
Abgänge	-37	0	0	-37
Abschreibungen	-487	-138	-29	-654
Währungsänderungen	1	0	0	1
Stand am 30.06.2021	8.183	1.468	78	9.729

Leasingverbindlichkeiten IFRS 16

in TEUR	30.06.2021	31.12.2020
langfristig	8.646	810
kurzfristig	1.129	397
	9.775	1.207

Die Zinsaufwendungen für Leasingverbindlichkeiten betragen 116 TEUR in den ersten sechs Monaten 2021 (6M 2020: 18 TEUR).

Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals der INTERSHOP Communications AG ist in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt. Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert 14.194.164 Euro zum 30. Juni 2021 und ist eingeteilt in 14.194.164 auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Gesellschaft hat zum 30. Juni 2021 die Darlehen mit der Sparkasse Jena-Saale-Holzland und der Commerzbank AG vollständig getilgt. Die Rückzahlung für das Darlehen, welches Intershop im Rahmen der US-amerikanischen Corona-Hilfen erhalten hatte, wurde vollständig erlassen, da bestimmte Antragsvoraussetzung erfüllt wurden. Der Ertrag in Höhe von 445 TEUR wurde unter sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

Ergebnis je Aktie

Die Berechnung des unverwässerten und verwässerten Ergebnisses je Aktie basiert auf folgenden Daten:

in TEUR	Quartal zum		6-Monatszeitraum	
	30.06.2021	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2020
Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie (Ergebnis nach Steuern)	522	124	726	358
Zinsaufwendungen für Optionsanleihen	29	0	57	0
Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie	551	124	783	358

in tausend Stück	Quartal zum		6-Monatszeitraum	
	30.06.2021	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2020
Gewichteter Durchschnitt der Stammaktien (unverwässert)	14.194	14.194	14.194	14.194
Auswirkung der Umwandlung der Optionsanleihen	1.419	0	1.419	0
Gewichteter Durchschnitt der Stammaktien (verwässert)	15.613	14.194	15.613	14.194

in EUR	Quartal zum		6-Monatszeitraum	
	30.06.2021	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2020
Ergebnis je Aktie (unverwässert, verwässert)	0,04	0,01	0,05	0,03

Segmentberichterstattung

Segmentbericht Quartal zum 30. Juni 2021

in TEUR	Europa	USA	Asien/ Pazifik	Konsolidierung	Konzern
Umsätze mit externen Kunden					
Software und Cloud Umsätze	3.907	723	506	0	5.136
Lizenz- und Wartungsumsatz	2.237	120	101	0	2.458
Lizenzen	395	0	20	0	415
Wartung	1.842	120	81	0	2.043
Cloud und Subscription	1.670	603	405	0	2.678
Serviceumsätze	2.747	941	641	0	4.329
Gesamtumsätze mit externen Kunden	6.654	1.664	1.147	0	9.465
Zwischensegmentumsätze	377	81	0	-458	0
Gesamtumsätze	7.031	1.745	1.147	-458	9.465
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	442	108	89	0	639
Finanzergebnis					-100
Ergebnis vor Steuern					539
Steuern					-17
Ergebnis nach Steuern					522

Segmentbericht Quartal zum 30. Juni 2020

in TEUR	Europa	USA	Asien/ Pazifik	Konsolidierung	Konzern
Umsätze mit externen Kunden					
Software und Cloud Umsätze	3.577	629	533	0	4.739
Lizenz- und Wartungsumsatz	2.686	155	171	0	3.012
Lizenzen	979	11	0	0	990
Wartung	1.707	144	171	0	2.022
Cloud und Subscription	891	474	362	0	1.727
Serviceumsätze	2.227	551	499	0	3.277
Gesamtumsätze mit externen Kunden	5.804	1.180	1.032	0	8.016
Zwischensegmentumsätze	331	2	1	-334	0
Gesamtumsätze	6.135	1.182	1.033	-334	8.016
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	148	31	22	0	201
Finanzergebnis					-19
Ergebnis vor Steuern					182
Steuern					-58
Ergebnis nach Steuern					124

Segmentbericht 6-Monatszeitraum zum 30. Juni 2021

in TEUR	Europa	USA	Asien/ Pazifik	Konsolidierung	Konzern
Umsätze mit externen Kunden					
Software und Cloud Umsätze	7.571	1.500	973	0	10.044
Lizenz- und Wartungsumsatz	4.497	240	184	0	4.921
Lizenzen	1.020	0	22	0	1.042
Wartung	3.477	240	162	0	3.879
Cloud und Subscription	3.074	1.260	789	0	5.123
Serviceumsätze	5.169	1.862	1.211	0	8.242
Gesamtumsätze mit externen Kunden	12.740	3.362	2.184	0	18.286
Zwischensegmentumsätze	807	81	2	-890	0
Gesamtumsätze	13.547	3.443	2.186	-890	18.286
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	686	180	126	0	992
Finanzergebnis					-201
Ergebnis vor Steuern					791
Steuern					-65
Ergebnis nach Steuern					726

Segmentbericht 6-Monatszeitraum zum 30. Juni 2020

in TEUR	Europa	USA	Asien/ Pazifik	Konsolidierung	Konzern
Umsätze mit externen Kunden					
Software und Cloud Umsätze	7.214	1.315	1.050	0	9.579
Lizenz- und Wartungsumsatz	5.464	300	357	0	6.121
Lizenzen	2.053	11	0	0	2.064
Wartung	3.411	289	357	0	4.057
Cloud und Subscription	1.750	1.015	693	0	3.458
Serviceumsätze	4.558	1.172	1.150	0	6.880
Gesamtumsätze mit externen Kunden	11.772	2.487	2.200	0	16.459
Zwischensegmentumsätze	539	2	2	-543	0
Gesamtumsätze	12.311	2.489	2.202	-543	16.459
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	354	75	65	0	494
Finanzergebnis					-46
Ergebnis vor Steuern					448
Steuern					-90
Ergebnis nach Steuern					358

Rechtsstreitigkeiten

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 haben sich zu den im Geschäftsbericht 2020 auf der Seite 74 aufgeführten Rechtsstreitigkeiten folgende Änderungen ergeben:

Die Gesellschaft macht in einem Fall Zahlungsansprüche aus einer vertraglichen Vereinbarung mit einem Kunden aus dem Jahr 2013 geltend. Die Forderungen wurden in den Vorjahren vollständig ausgebucht. Der Vertragspartner hatte Widerklage erhoben. Das Landgericht Gera hat die Widerklage des Vertragspartners abgewiesen, dieses Teilurteil ist auch rechtskräftig.

Meldepflichtige Wertpapierbestände und Wertpapiergeschäfte

Per 30. Juni 2021 hielten die Organmitglieder der Gesellschaft folgende Anzahl an Intershop-Inhaberstammaktien:

Name	Funktion	Aktien
Markus Klahn	Vorstandsvorsitzender	11.366
Christian Oecking	Aufsichtsratsvorsitzender	35.000
Ulrich Prädel	Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender	7.535
Univ.-Prof. Dr. Louis Velthuis	Aufsichtsratsmitglied	10.000

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 wurde folgendes meldepflichtiges Wertpapiergeschäft von Intershop-Inhaberstammaktien durch ein Organmitglied der Gesellschaft getätigt:

Name	Datum	Geschäftsart	Stück	Gesamtwert (EUR)
Christian Oecking	07.05.2021	Kauf	8.000	32.119

Nachtragsbericht

Wesentliche berichtspflichtige Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht eingetreten.

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Jena, 20. Juli 2021

Der Vorstand der INTERSHOP Communications Aktiengesellschaft



Markus Klahn

Intershop-Aktie

Börsendaten zur Intershop-Aktie

ISIN	DE000A254211
WKN	A25421
Börsenkürzel	ISHA
Zulassungssegment	Prime Standard/Geregelter Markt
Branche	Software
Zugehörigkeit zu Börsen-Indizes	CDAX, Prime All Share, Technology All Share

Kennzahlen zur Intershop-Aktie

		6M 2021	2020	6M 2020
Stichtagsschlusskurs ¹	in EUR	4,38	3,14	3,08
Anzahl der ausgegebenen Aktien (per Stichtag)	in Mio. Stück	14,19	14,19	14,19
Marktkapitalisierung	in Mio. EUR	62,17	44,57	43,72
Ergebnis je Aktie	in EUR	0,05	0,06	0,03
Cashflow pro Aktie	in EUR	0,17	0,33	0,15
Buchwert je Aktie	in EUR	1,22	1,16	1,13
Durchschnittliches Handelsvolumen pro Tag ²	in Stück	17.704	20.024	19.852
Streubesitz	in %	50	49	49

¹ Basis: Xetra

² Basis: alle Börsenplätze



Investor Relations Kontakt

INTERSHOP Communications AG

Steinweg 10

D-07743 Jena

Tel. +49 3641 50 1000

E-Mail ir@intershop.de

www.intershop.de

Dieser Zwischenbericht enthält Aussagen über zukünftige Ereignisse bzw. die zukünftige finanzielle und operative Entwicklung von Intershop. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können von den in diesen zukunftsbezogenen Aussagen dargestellten bzw. von den nach diesen Aussagen zu erwartenden Ergebnissen signifikant abweichen. Risiken und Unsicherheiten, die zu diesen Abweichungen führen können, umfassen unter anderem die begrenzte Dauer der bisherigen Geschäftstätigkeit von Intershop, die geringe Vorhersehbarkeit von Umsätzen und Kosten sowie die möglichen Schwankungen von Umsätzen und Betriebsergebnissen, die erhebliche Abhängigkeit von einzelnen großen Kundenaufträgen, Kundentrends, den Grad des Wettbewerbs, saisonale Schwankungen, Risiken aus elektronischer Sicherheit, mögliche staatliche Regulierung und die allgemeine Wirtschaftslage.